



Puppy Germany Wahl Regeln 2023

- Kandidat*innen erhalten Punkte aus drei Quellen†: Der Onlineabstimmung (welche in einem Zeitraum vor der Wahl stattfinden wird), der Publikumsabstimmung vor Ort, und der Juryabstimmung.
- Sollten sich 5 und mehr Bewerber*innen für den Titel Puppy Germany anmelden, wird unabhängig von der Onlineabstimmung eine Vorwahl stattfinden. Diese Vorwahl findet vor der ordentlichen Onlineabstimmung statt. Die 3 Gewinner*innen aus der Vorwahl werden als Kandidat*innen bzw. als sogenannte Finalist*innen zur Wahlveranstaltung zugelassen. Die Gewinner*innen werden über die meisten erhaltenen Stimmen ermittelt.
- Sollten sich 4 Bewerber*innen für den Titel Puppy Germany anmelden, werden alle 4 Bewerber*innen als Kandidat*innen zur Wahlveranstaltung zugelassen.
- 300 Punkte werden zwischen den Kandidat*innen aufgeteilt, berechnet als Prozentanteil entsprechend der Onlineabstimmung.
- 300 Punkte werden zwischen den Kandidat*innen aufgeteilt, berechnet als Prozentanteil der Publikumsabstimmung vor Ort. Jede/r Wähler*in (außer Jury, Rheinfetisch Vorstand, und das Puppy Germany Komitee) dürfen eine Stimme abgeben.
- 300 Punkte werden zwischen den Kandidat*innen aufgeteilt, berechnet als Prozentanteil der Jury Punktzahl (Summe aller Punkte die ein/e Kandidat*in erhält geteilt durch die Summe aller Punkte die alle Kandidat*innen erhalten haben). Jedes Jury Mitglied gibt jeder/jedem Kandidat*in eine Punktzahl zwischen 1 bis 5. Kein Mitglied des Rheinfetisch Vorstandes oder des Puppy Germany Komitee oder des MLC Vorstandes darf in der Jury sein.

Das Puppy Germany Wahlergebnis wirkt sich wie folgt aus:

- Die Online-, die Publikums-, und Jurypunkte werden pro Kandidat*in summiert.
- Die/der Kandidat*in mit den höchsten Punkten gewinnt den Titel „Puppy Germany“.

Im Falle eines Gleichstandes, wird die/der Kandidat*in mit den höheren Publikums-Punkten die/der Gewinner*in sein. Sofern dieser auch einen Gleichstand darstellt, wird die/der Kandidat*in mit den höheren Online Punkten die/der Gewinner*in sein.

Beispiel:

Jury Punktzahl mit Jury Mitglieder A, B, C, D und Kandidat*in 1, 2, 3

	Jury	A	B	C	D	Summe Jury Punktzahl
Kandidat*in 1		5	4	2	1	12
Kandidat*in 2		1	3	5	5	14
Kandidat*in 3		3	2	2	1	8

Punkte Berechnung

	Online			Publikum vor Ort			Jury			Summe
	Stimme	%	Punkte	Stimme	%	Punkte	Pz	%	Punkte	Punkte
Kandidat*in 1	132	30,0 %	90	22	32,8 %	99	12	35,3 %	106	294
Kandidat*in 2	98	22,3 %	67	26	38,8 %	116	14	41,2 %	124	307
Kandidat*in 3	210	47,7 %	143	19	28,4 %	85	8	23,5 %	71	299
	440	100,0 %	300	67	100,0 %	300	34	100,0 %	300	900

† **Besondere Fälle im Bezug auf die Onlineabstimmung:** Wenn ein/e Kandidat*in von der Wahl selbst ausscheidet, bevor oder nachdem die Onlineabstimmung abgeschlossen ist, werden Stimmen die für den ausgeschiedene/n Kandidat*in abgegeben wurden, nicht beim Online Ergebnis berücksichtigt und alle 300 Online Punkte werden zwischen den restlichen Kandidat*innen verteilt. Wenn ein/e Kandidat*in ausscheidet, bevor die Onlineabstimmung abgeschlossen ist, dürfen explizit die Wähler*innen, die für diese/n ausgeschiedene/n Kandidat*in bereits abgestimmt haben, neu wählen.